Hebräer 11

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Der Glaube aber ist eine Verwirklichung[1] dessen, was man hofft, eine Überzeugung[2] von Dingen, die man nicht
sieht. **2** Denn in diesem[3] haben die Alten Zeugnis erlangt.

3 Durch Glauben verstehen wir, daß die Welten durch Gottes Wort bereitet worden sind, so daß das, was man sieht,
nicht aus Erscheinendem[4] geworden ist.

4 Durch Glauben brachte Abel Gott ein vorzüglicheres[5] Opfer[6] dar als Kain, durch welches[7] er Zeugnis erlangte, daß
er gerecht war, indem Gott Zeugnis gab zu seinen Gaben; und durch diesen[8], obgleich er gestorben ist, redet er noch.

5 Durch Glauben ward Henoch entrückt, damit er den Tod nicht sehen sollte, und er wurde nicht gefunden, weil Gott
ihn entrückt hatte; denn vor der Entrückung hat er das Zeugnis gehabt, daß er Gott wohlgefallen habe. **6** Ohne
Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer Gott naht, muß glauben, daß er ist, und denen, die ihn
suchen, ein Belohner ist.

7 Durch Glauben bereitete Noah, als er einen göttlichen Ausspruch über das, was noch nicht zu sehen war,
empfangen hatte, von Furcht bewegt, eine Arche zur Rettung seines Hauses, durch welche[9] er die Welt verurteilte und
Erbe der Gerechtigkeit wurde, die nach dem Glauben ist.

8 Durch Glauben war Abraham, als er gerufen wurde, gehorsam, auszuziehen an den Ort, den er zum Erbteil
empfangen sollte; und er zog aus, ohne zu wissen, wohin er komme. **9** Durch Glauben hielt er sich auf in dem Lande
der Verheißung, wie in einem fremden, und wohnte in Zelten mit Isaak und Jakob, den Miterben derselben
Verheißung; **10** denn er erwartete die Stadt, welche Grundlagen hat, deren Baumeister und Schöpfer[10] Gott ist. **11**
Durch Glauben empfing auch selbst Sara Kraft, einen Samen zu gründen[11], und zwar über die geeignete Zeit des
Alters hinaus, weil sie den für treu achtete, der die Verheißung gegeben hatte. **12** Deshalb sind auch von *einem*, und
zwar Gestorbenen, geboren worden gleichwie die Sterne des Himmels an Menge, und wie der Sand am Ufer des
Meeres, der unzählig ist.

13 Diese alle sind im Glauben[12] gestorben und haben die Verheißungen nicht empfangen, sondern sahen sie von
ferne und begrüßten sie und bekannten, daß sie Fremdlinge und ohne Bürgerschaft auf der Erde[13] seien. **14** Denn die
solches sagen, zeigen deutlich, daß sie ein Vaterland suchen[14]. **15** Und wenn sie an jenes gedacht hätten, von
welchem sie ausgegangen waren, so hätten sie Zeit gehabt zurückzukehren. **16** Jetzt aber trachten sie nach einem
besseren, das ist himmlischen. Darum schämt sich Gott ihrer nicht, ihr Gott genannt zu werden, denn er hat ihnen eine
Stadt bereitet.

17 Durch Glauben hat Abraham, als er versucht wurde, den Isaak geopfert, und der, welcher die Verheißungen
empfangen hatte, brachte den Eingeborenen dar, **18** über welchen gesagt worden war: „In Isaak soll dein Same
genannt werden“;[15] **19** indem er urteilte, daß Gott auch aus den Toten zu erwecken vermöge, von woher er ihn auch im
Gleichnis empfing. **20** Durch Glauben segnete Isaak, in Bezug auf zukünftige Dinge, den Jakob und den Esau. **21**
Durch Glauben segnete Jakob sterbend einen jeden der Söhne Josephs und betete an über der Spitze seines
Stabes[16]. **22** Durch Glauben gedachte Joseph sterbend[17] des Auszugs der Söhne Israels und gab Befehl wegen
seiner Gebeine.

Druckausgabe erzeugt am 30.08.2025 auf bibelkommentare.de

23 Durch Glauben wurde Moses, als er geboren wurde, drei Monate von seinen Eltern verborgen, weil sie sahen, daß das Kindlein schön war; und sie fürchteten das Gebot des Königs nicht. **24** Durch Glauben weigerte sich Moses, als er groß geworden war, ein Sohn der Tochter Pharaos zu heißen, **25** und wählte lieber, mit dem Volke Gottes Ungemach zu leiden, als die zeitliche Ergötzung der Sünde zu haben, **26** indem er die Schmach des Christus für größeren Reichtum hielt als die Schätze Ägyptens; denn er schaute auf die Belohnung. **27** Durch Glauben verließ er Ägypten und fürchtete die Wut des Königs nicht; denn er hielt standhaft aus, als sähe er den Unsichtbaren. **28** Durch Glauben hat er das Passah gefeiert und die Besprengung des Blutes, auf daß der Zerstörer der Erstgeburt sie nicht antaste.

29 Durch Glauben gingen sie durch das Rote Meer wie durch trockenes Land, welches die Ägypter versuchten und verschlungen wurden.

30 Durch Glauben fielen die Mauern Jerichos, nachdem sie sieben Tage umzogen waren.

31 Durch Glauben kam Rahab, die Hure, nicht mit den Ungläubigen[18] um, da sie die Kundschafter in[19] Frieden aufgenommen hatte.

32 Und was soll ich noch sagen? Denn die Zeit würde mir fehlen, wenn ich erzählen wollte von Gideon und Barak und Simson und Jephta, und David und Samuel und den Propheten, **33** welche durch Glauben Königreiche bezwangen, Gerechtigkeit wirkten, Verheißungen[20] erlangten, der Löwen Rachen verstopften, **34** des Feuers Kraft auslöschten, des Schwertes Schärfe entgingen, aus der Schwachheit Kraft gewannen, im Kampfe stark wurden, der Fremden Heerscharen zurücktrieben. **35** Weiber erhielten ihre Toten wieder durch Auferstehung; andere aber wurden gefoltert, da sie die Befreiung nicht annahmen, auf daß sie eine bessere Auferstehung erlangten. **36** Andere aber wurden durch Verhöhnung und Geißelung[21] versucht und dazu durch Bande und Gefängnis. **37** Sie wurden gesteinigt, zersägt, versucht, starben durch den Tod des Schwertes, gingen umher in Schafpelzen, in Ziegenfellen, hatten Mangel, Drangsal, Ungemach, **38** (deren die Welt nicht wert war) irrten umher in Wüsten und Gebirgen und Klüften und den Höhlen der Erde.

39 Und diese alle, die durch den Glauben ein Zeugnis erlangten, haben die Verheißung nicht empfangen, **40** da Gott für uns etwas Besseres vorgesehen hat, auf daß sie nicht ohne uns vollkommen gemacht würden.

Fußnoten

1. O. Zuversicht, feste Überzeugung
2. O. ein Überführtsein
3. d.h. in der Kraft dieses Glaubens
4. d.h. aus Dingen, die mit den Sinnen wahrgenommen werden können
5. O. größeres
6. Eig. Schlachtopfer
7. O. welchen, d.i. Glauben
8. O. dieses; O. welchen (Glauben)
9. O. dieses; O. welchen (Glauben)
10. O. Werkmeister
11. O. schwanger zu werden
12. O. dem Glauben gemäß
13. O. im Lande
14. O. begehren
15. 1. Mose 21,12
16. d.h. sich darüber hinbeugend
17. W. sein Leben beschließend
18. O. Ungehorsamen
19. W. mit

Druckausgabe erzeugt am 30.08.2025 auf bibelkommentare.de

20. d.h. das was ihnen verheißen war
21. Eig. Verhöhnungen und Geißeln

Druckausgabe erzeugt am 30.08.2025 auf bibelkommentare.de